

Ein kleines Stück heile Welt: WeFair Linz setzte auf Reparieren und Upcyceln

Rund 6.500 Besucherinnen und Besucher sind von 13. bis 15. Oktober zu Österreichs größter Nachhaltigkeitsmesse ins Design Center Linz gekommen. Zu entdecken gab es 180 Ausstellende aus den Bereichen faire Mode, Bio-Ernährung und Öko-Lifestyle sowie zahlreiche Ideen zur Verlängerung der Lebensdauer von Produkten, denn beim Schwerpunkt WeFair / Repair setzte die WeFair ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft.

(Linz, 15. Oktober 2023) Das durchgewetzte Knie der Kinderhose, der zerschlepperte Servierteller der Großtante oder die Nähmaschine, die nicht mehr richtig rattert: In der Reparaturzone der WeFair sind am Messewochenende unzählige Elektrogeräte, Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände unter fachkundiger Anleitung wieder auf Vordermann gebracht worden. Österreichs größte Nachhaltigkeitsmesse stand heuer ganz im Zeichen von Reparieren, Nähen und Upcyceln, und rund 6.500 Besucherinnen und Besucher sind von 13. bis 15. Oktober ins Design Center Linz gekommen, um sich vielfältige Inspirationen zu holen, wie sie die Lebensdauer von Produkten verlängern können. „Wir wollen aufzeigen, wie lustvoll und sexy ein nachhaltiger Lebensstil sein kann“, sagte WeFair-Geschäftsführer Wolfgang Pfoser-Almer. „Und Reparieren ist eine der wichtigsten und simpelsten Beiträge dazu.“

Die Höhepunkte des Schwerpunkts, der vom Klimafonds der Stadt Linz gefördert wurde, waren die Reparaturzone sowie das große Symposium am Sonntag: Reparaturpapst Sepp Eisenriegler stand dabei ebenso auf der Bühne wie Vertreter*innen von Kreislaufwirtschaftspionier*innen wie Refurbed, Shiftphone, Repady oder iFixit. Krönender Abschluss war ein Vernetzungstreffen aller Repair-Cafés in Oberösterreich, wo in lockerer Atmosphäre Erfahrungen und Tipps austauscht wurden.

Zufriedenheit bei den 180 Ausstellenden

Herzstück der WeFair war natürlich wieder die breite Auswahl an nachhaltigen Produkten, die die Messe zu einem einzigartigen Einkaufserlebnis machten. Die Palette der insgesamt 180 regionalen, nationalen und internationalen Ausstellenden reichte von heimischen Bio-Köstlichkeiten über fair produzierte Damen-, Herren- und Kindermode bis hin zu ökologischem Lifestyle – „eine spannende Mischung an Ideen, Produkten und Dienstleistungen, bei der für jede und jeden was dabei ist“, so Pfoser-Almer.

„Das herbstliche Wetter hat am Sonntag deutlich mehr Leute ins Design Center gelockt“, sagte Philippe Werhahn vom Modelabel Kolla.Berlin, das seit zehn Jahren auf der WeFair mit dabei ist. „Viele Stammkunden sind wieder vorbeigekommen, um sich ihre Kleidung reparieren oder anpassen zu lassen. Und im Rahmen eines Nähworkshops haben wir gemeinsam Ärmel gekürzt, Nähte korrigiert und den Schnitt angepasst.“

Passend zum Reparaturschwerpunkt steht Upcycling im Zentrum des Tiroler Labels Humlberga von Ursula Purner, die für ihre Taschen unter anderem alte Gobelins verwendet. „Ich war 2015 als Gast auf der WeFair und hab mir gedacht, da will ich hin! Im Frühjahr habe ich erstmals bei der WeFair Wien ausgestellt und bin jetzt auch in Linz mit dabei, weil Upcycling hier total gut ankommt: Die Älteren haben selber noch so gearbeitet, und die Jüngeren wollen's lernen!“

„Wir waren schon bei der allerersten WeFair beim Catering dabei“, erzählte Peter Leitner vom Mühlviertler Siruphersteller Pedacola. „Das Licht und die breiteren Gänge hier im Design Center sind eine große Verbesserung, wir sind wieder sehr begeistert und super zufrieden.“

Mit Vorfreude Richtung Wien

Zufrieden zeigte sich auch Pfooser-Almer von der WeFair: „Mit dieser Energie freuen wir uns schon auf den nächsten Schritt: unsere zweite Messe in Wien im kommenden Frühjahr!“

Über die WeFair

Österreichs größte Nachhaltigkeitsmesse hat erstmals 2008 unter dem Namen WearFair in Linz stattgefunden und sich im Laufe der Jahre zu einer 360-Grad-Messe für sämtliche Konsumbereiche entwickelt. Unter dem neuen Namen WeFair bringt die Messe zweimal im Jahr – im Herbst in Linz und im Frühjahr in Wien – tausende Besucher*innen und mehr als 200 Ausstellende zusammen.

Hinter der WeFair steht der gemeinnützige Verein „Wefair – Verein zur Förderung eines fairen und ökologischen Lebensstils“, der von den drei NGOs Südwind, GLOBAL 2000 und dem Klimabündnis getragen wird. Die Messe wird vom Land OÖ – Landesrat Stefan Kaineder, dem Klimafonds der Stadt Linz, dem Klima- und Energiefonds, der Arbeiterkammer, Fairytale Fashion, Sonnentor und vielen anderen engagierten Unterstützer*innen gefördert. Eine vollständige Liste der Sponsor*innen und Förder*innen finden Sie auf der Website www.wefair.at.

Kommende Termine:

WeFair Wien 2024

12. – 14. April 2024

Marx Halle

Karl-Farkas-Gasse 19, 1030 Wien

WeFair Linz 2024

4. – 6. Oktober 2024

Design Center Linz

Europaplatz 1, 4020 Linz

Bildmaterial und Logos

Fotos und Logos zum Download finden Sie auf wefair.at/presse

Alle Informationen zur Messe finden Sie auf www.wefair.at

Pressekontakt

Bernhard Lichtenberger, bernhard.lichtenberger@wefair.at, 0677 / 638 101 32

Manuela Beyrl, manuela.beyrl@wefair.at, 0664 / 750 593 68